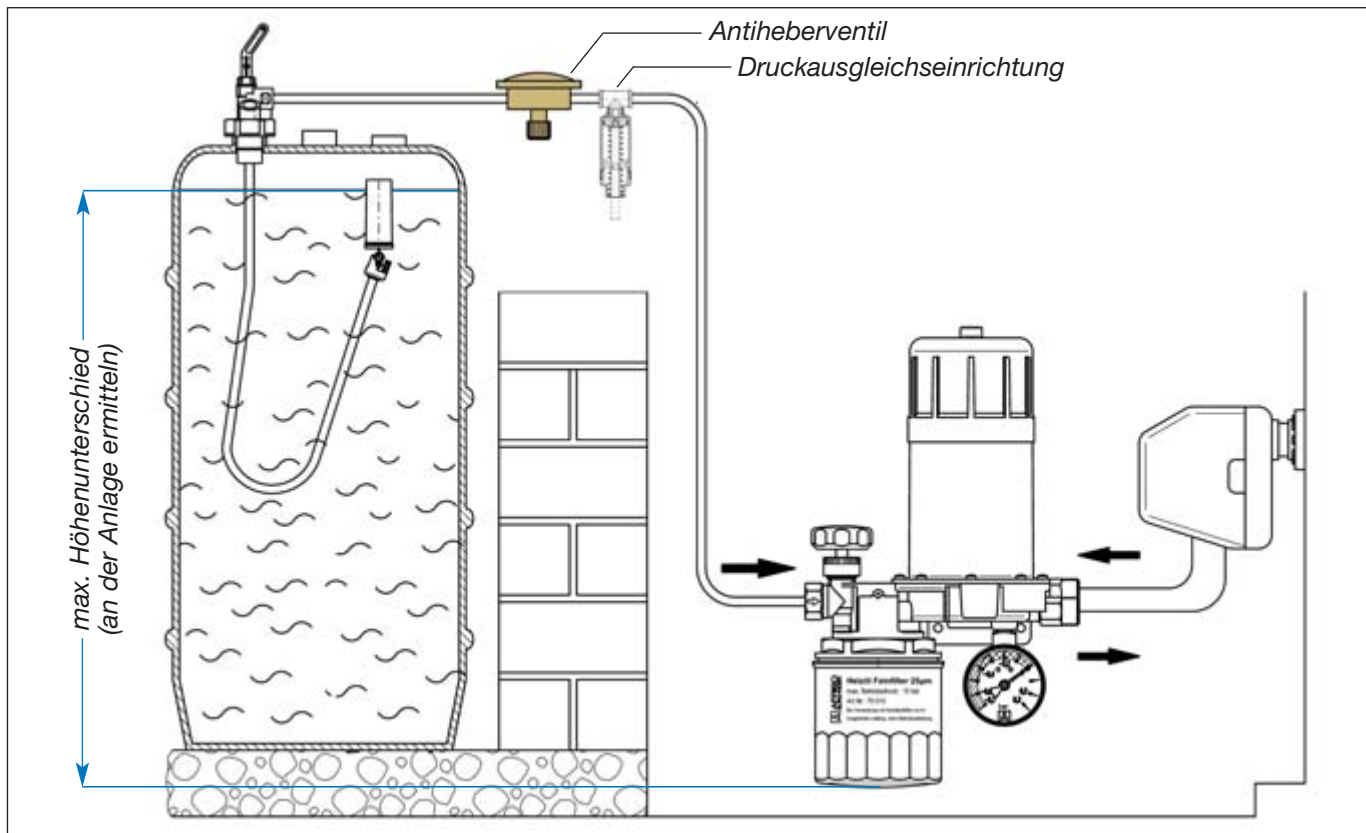


Antihebertentile



Durch die gesetzlichen Anforderungen im Gewässerschutz – §19 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) – sind Heizöltankanlagen bzw. deren Rohrleitungen bedingt genehmigungspflichtig. Die Anlagen müssen derart ausgeführt sein, dass eine Verunreinigung der Gewässer ausgeschlossen ist.

Die Umsetzung des WHG erfolgt durch die entsprechenden Verordnungen der einzelnen Bundesländer, basierend auf der jeweils gültigen VAwS nach dem Besorgnisgrundsatz.

Bei einer Saugleitung, bei der das höchstmögliche Heizölniveau im Öllagerbehälter höher ist als der tiefste Punkt der Saugleitung (siehe Installationsbeispiel), kann bei Leckage Heizöl durch Saugheberwirkung selbsttätig aus dem Öllagerbehälter auslaufen. Daher sind geeignete Schutzvorkehrungen einzubauen. Eingesetzt werden Magnetventile und sogenannte Membran-Antihebertentile (MAV). Für beide Armaturen muss die Eignung von der zuständigen Behörde festgestellt worden sein, beziehungsweise die wasserrechtliche Bauartzulassung vorliegen. Bei der Installation ist darauf zu achten, dass der saugseitige Unterdruck an der Ölbrennerpumpe 0,4 bar im ungünstigsten Fall nicht übersteigt.

Zu berücksichtigen sind hierbei:

- Die maximale Saughöhe bei minimalem Ölstand
- Die Saugleitungslänge
- Die Viskosität des Öles im Lagerbehälter bei extremer Wintertemperatur
- Der zusätzliche Druckverlust weiterer Armaturen (z.B. Ölfilter, Absperrventile,...) und der Leitungen

Antihebertentile



MAV-Universal

MAV-Universal für ölführende Rohrleitungen bei Höhenunterschied von max. 3 m zwischen max. Ölspiegel im Tank und tieferstehendem Ölbrenner. MAV-Universal ist stufenlos einstellbar auf eine Absicherungshöhe von 1-3 m. Somit ist gewährleistet, dass MAV-Universal optimal an die örtlichen Gegebenheiten angepasst ist. Der saugseitige Unterdruck der Ölbrennerpumpe wird nicht unnötig erhöht. Verhindert bei evtl. Undichtheit der Saugleitung das Aushebern, Auslaufen von Heizöl. MAV-Universal sperrt mit Federkraft, öffnet mit Unterdruck aus dem Saugbetrieb der Pumpe. Anschlussverschraubungen s.S. 108.

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung: Z-65.50-415

Technische Daten

Durchfluss: max. 120 l/h
Einbaulage: waagrecht
Anschlussgewinde: G^{3/8} IG
Werkstoff: Messing
Gewicht: 0,38 kg
Arbeitsbereich
Unterdruck: -0,4 bar
Saugrohrlänge: max. 10 m
Höhenunterschied: max. 3 m

Membran-Antihebertentil

MAV 1,8

wie MAV-Universal, jedoch fest eingestellt für max. Höhenunterschied von 1,8 m.

Membran-Antihebertentil

MAV 3

wie MAV-Universal, jedoch fest eingestellt für max. Höhenunterschied von 3,0 m.

Magnetventil Vakumat

Vakumat wird in die Saugleitung zwischen Heizöltank und Brenner eingesetzt, wenn sich der Brenner unterhalb der Tankoberkante befindet. Das Magnetventil verhindert das Aushebern (Leerlaufen) des Tanks bei Undichtheit in der Saugleitung. Das Magnetventil öffnet nur bei Betrieb des Brenners und sperrt bei Brennerstillstand. Vakumat sichert Saugleitungen mit beliebigem Höhenunterschied zwischen höchstem und tiefstem Punkt der Saugleitung ohne Druckverlust (voller Durchgang!). Vakumat ist TÜV-geprüft. Zur Begrenzung eines temperaturbedingten Druckanstiegs in dem Leitungsabschnitt zwischen Magnetventil und Brenner wird der Einsatz einer Druckausgleichsrichtung (siehe S. 105) empfohlen.

Technische Daten

Funktion: stromlos geschlossen
Druck: 0 bis 1 bar
Medium: Heizöl
Temperatureinsatzbereich: -20 °C bis +80 °C
Ventilgehäuse: Messing
Versorgungsspannung: AC 230 V
Leistungsaufnahme: 18,5 VA
Schutzart: IP 65 (EN 60529)
Einbaulage: stehender Magnet
Anschluss: G^{3/8} oder G^{1/2}
Kvs-Wert: 1,4 m³/h

RK: G	VE	Art.-Nr.	Preis €
MAV-Universal	10	20139	
Membran-Antihebertentil MAV 1,8	10	20184	
Membran-Antihebertentil MAV 3	10	20183	
Magnetventil Vakumat G ^{3/8}	10	20143	
Magnetventil Vakumat G ^{1/2}	10	20144	